

SCHACH IN SALZBURG

Offizielle Zeitschrift des Schach-Landesverbandes Salzburg



MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT BERICHT ZUR 8. RUNDE DER LL A

ASK 1 – SIR Rechenwirt 5,5:0,5 / Mondsee - Oberndorf 1,5:4,5
Ach/Burgh. - Neumarkt 4,5:1,5 / ASK 2 – Mattighofen 3,5:2,5
sowie SIR Schaffenrath - Ranshofen 1,5:4,5;

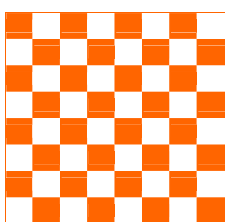
BERICHTE ZUR 8. RUNDE 1. KLASSEN

Süd: Taxenbach1 siegt weiter und baut die Führung wieder aus
Nord: Oberndorf - Ranshofen spielen im Finale um den Titel

BERICHTE ZUR 8. RUNDE DER 3. KLASSEN

Stadt: ASK Supernova oder Bergheim es bleibt noch spannend
Nord: Trimmelkam bleibt voran, doch Ranshofen 11 holte auf

PROTOKOLL DER 6. SLV-VORSTANDSSITZUNG



HEFT 21 19. Jahrgang

Sonntag, 27. Februar 2011

JUGEND-LANDESMEISTERSCHAFTEN 2011



Salzburgs Jugend im Kampf um die Meistertitel

Die SLV-Homepage unter <http://www.schachinsalzburg.at>



ERGEBNISSE DER 8. RUNDE LANDESLIGA A



BR	SIR Schaffenhath	Ranshofen 2	1,5:4,5
1	Lickleder Andreas	Bensch Patrick	1 : 0
2	Hager Franz	Heiduczek Josef	0 : 1
3	Durakovic Alman	Hackbarth Wolfg.	½:½
4	Wieneroiter Gerald	Spiesberger Gerh.	0 : 1
5	Huber Wolfgang	Siemens Andreas	0 : 1
6	Kliegl Severin	Wiedmann Klaus	0 : 1

BR	Ach/Burghausen	Spk. Neumarkt	4,5:1,5
1	Huch Reiner	Egger Martin	1 : 0
2	Stöhr Helmut	Lair Gebhard	1 : 0
3	Magg Josef	Heigerer Stefan	0 : 1
4	Neis Christian	Baier Patrick	½:½
5	Achmed-Zade I.	Kraft Lena	1 : 0
6	Nyari Josef	N.N.	1:0K

BR	ASK Salzburg 1	SIR Rechenwirt	5,5:0,5
1	Westermeier Arnulf	Moser Wolfgang	½:½
2	Roth Peter	Aflenzer Manuel	1 : 0
3	Löffler Christoph	Holzinger Helmut	1 : 0
4	Jürgens Klaus	Havas Clemens	1 : 0
5	Scheiblmaier Rob.	Jakob Tobias	1 : 0
6	Navratil Robert	Prodinger Johann	1 : 0

BR	Raika Mondsee	Six Feet Under	1,5:4,5
1	Kratschmer Heinz	Hinteregger Arthur	½:½
2	Fuchs Manfred	Riemelmoser St.	0 : 1
3	Gruber Gernot	Reubel Max	½:½
4	Rosner Gerhard	Pronold Herbert	½:½
5	Hopfgartner Andr.	Stiborek Alexander	0 : 1
6	Kratschmer Ernst	Eder Josef	0 : 1

BR	ASK Salzburg 2	Mattighofen 1961	3,5:2,5
1	Teufl Siegfried	Maierhofer Johann	½:½
2	Leeb Hans-Peter	Werndl Erich	1 : 0
3	Usleber Helmut	Waldner Alois	½:½
4	Haberl Johannes	Hopfgartner Heinz	½:½
5	Herndl Gerald	Grausgruber Rene	1 : 0
6	Prüll Lukas	Werdecker Roland	0 : 1

Die Schlußrunde findet am 19.03.2011 IM GASTHOF STERNBRÄU STATT!!	
Ranshofen 2	SIR Rechenwirt
SIR Schaffenhath	Mattighofen 1961
ASK Salzburg 1	Spk. Neumarkt
ASK Salzburg 2	Six Feet Under (O/L)
Ach/Burghausen	Raika Mondsee

TABELLE DER LANDESLIGA A – STAND NACH 8 RUNDEN

PL	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	MP	PU	%
1	ASK Salzburg 1		3	2½	4	4	4½	3½		5	5½	13	32,0	67
2	Ranshofen 2	3		3½	4	4½	4½	4	2½	3½		13	29,5	61
3	ASK Salzburg 2	3½	2½		3½	3	4		3½	2½	5	11	27,5	57
4	Mattighofen 1961	2	2	2½			3½	3	5	2½	5	7	25,5	53
5	SIR Schaffenhath	2	1½	3			2½	4	4	3½	4½	9	25,0	52
6	Raika Ach/Burghausen 1	1½	1½	2	2½	3½		3½	4½		4	8	23,0	48
7	Six Feet Under Obernd.	2½	2		3	2	2½		1½	4½	4½	5	22,5	47
8	Spk. Neumarkt		3½	2½	1	2	1½	4½		2½	4	6	21,5	45
9	Raika Mondsee	1	2½	3½	3½	2½		1½	3½		2½	6	20,5	43
10	SIR Rechenwirt	½		1	1	1½	2	1½	2	3½		2	13,0	27

KOMMENTARE ZUR 8. RUNDE

Durchwegs klare Siege brachte die vorletzte Runde der LLA. Der ASK 1 führt nun zwar mit 2,5 Punkten Vorsprung auf Ranshofen, dennoch ist fehlen 4 Punkte um den Titel endgültig zu erreichen – zumal Ranshofen in der Schlußrunde gegen Rechenwirt durchaus auch ein zu Null Sieg zuzutrauen ist.

Ach/Burghausen - Neumarkt 4,5:1,5

Huch Reiner mit starkem Angriff auf beiden Flügeln, ließ nach einem Generalabtausch mit Bauernmehrheit Martin keine Chance. In einem komplizierten

Endspiel mit Springer und 3 Bauern gegen 5 Bauern behielt Helmut Stöhr den Überblick und gewann. Josef Magg spielte hervorragend bis zum 37. Zug, wo er in überlegener Stellung in Zeitnot einen Fehler machte und die Partie glücklich für Stefan Heigerer endete. Christian Neis startete einen grandiosen Königsangriff fand aber nicht die beste Fortsetzung und die Partie endete mit einem Dauerschach. Achmed-Zade Ismail kam im Mittelspiel in Vorteil, was der jungen Lena viel Rechenleistung kostete und schließlich auf Zeit verlor. Josef Nyari bekam den Punkt durch den Nichtantritt seines Gegners geschenkt. Josef Magg



SIR Schaffenrath – Ranshofen 2 1,5:4,5

In der 7. Runde erreichte SIR Schaffenrath mit dem „letzten Aufgebot“, d. h. mit 400 bis 700 Elo weniger auf den meisten Brettern, gegen den ASK I zwei Punkte. In der 8. Runde betrug in beinahe Bestaufstellung die Ausbeute gegen Ranshofen 1,5 Punkte. Dabei hatte es für die Salzburger recht gut begonnen: Lickleder gewann schon bald eine Figur und gewann gegen zähen Widerstand von Bensch. Relativ rasch musste FM Hager seiner mangelnden

Spielpraxis Tribut zollen. Durakovic hatte nach einem interessanten Qualitätsoffer keine zwingende Fortsetzung und musste ums Remis kämpfen. In Duell der beiden Mannschaftsführer setzte Spiesberger sein Gegenüber in ausgeglichener Stellung matt. Wolfgang Huber, ein Spezialist für Turmendspiele, verlor ein ebensolches. U-16-Landesmeister Kliegl brach nach einem zu optimistischen Bauernzug umgehend ein. Die Ranshofener Gäste konnten mit 75 Prozent Ausbeute die Heimreise antreten.

Willi Sauberer



Auf den beiden Spitzenbrettern von links die Heimspieler FM Hager und Lickleder im Spiel gegen Heiduczek und Bensch. Foto: Sauberer

KOMMENTAR ZUR 1. NORD

ASK Komet - Oberndorf/Laufen 2 2,5:2,5

Am Samstag herrschte im Sternbräu wieder einmal reger Schachbetrieb. Gleich vier ASK-Mannschaften (2x Landesliga A, 1. Klasse, 3. Klasse) kämpften auf insgesamt 21 Brettern, um die durchwegs guten Tabellenränge zu verteidigen oder sogar noch zu verbessern. Und das gelang dem ASK auch – mit einem Unentschieden und drei Siegen! Zum Unentschieden kam es in der 1. Klasse. Damit sind die ASK Kometen aber nicht unzufrieden, spielten sie doch gegen den aktuellen Tabellenführer aus Oberndorf, der nun vor der letzten Runde alle Chancen hat, in die Landesliga B aufzusteigen. Auf Brett 1 wählte Thalhammer gegen Wunderl eine Eröffnungsvariante mit einem extrem defensiven

Aufbau, den diese nicht kannte. Sie konnte zwar schnell großen Raumvorteil erlangen, aber bevor die Stellung aufgelöst wurde einigten die beiden sich - mit noch allen Figuren auf dem Brett - auf ein gütliches Remis. In der längsten Partie des Tages (zum Ende wurde sogar noch geblitzt) besetzte Lemmerhofer mit einer Bauernwalze schon bald das Zentrum. Besonders sein f4-Vorstoß schien Schwab etwas zu irritieren. Statt vielleicht am Damenflügel Gegenspiel zu erreichen, verstrickte er sich am Königsflügel in Stellungskämpfe, die ihm einen Bauern - und damit letztlich das Spiel - kosteten. Auf Brett 3 sahen wir eine Englische Eröffnung. Bis zum 20. Zug war die Partie zwischen Hagmüller und Hattinger recht ausgeglichen. Dann verstärkte der Oberndorfer aber Zug für Zug den Druck, konnte die e-Linie mit Turmverdopplung unter Kontrolle bringen



ERGEBNISSE DER 8. RUNDE 1. KLASSE NORD



EINZELERGEBNISSE DER 8. RUNDE DER 1.KLASSE NORD

BR	JUS Braunau 1	SIR Diagonal	0,5:4,5
1	Mayr Michael	Buric Miroslav	½:½
2	Riemelmoser M.	Hess Karl	0 : 1
3	Maislinger Armin	Leitner Erich	0 : 1
4	Gisnapp Franz	Lurf Peter	0 : 1
5	Gisnapp Nadine	Heil Thomas Alois	0 : 1

BR	Mattighofen 2	Trimmelkam	3,5:1,5
1	Döllinger Anselm	Häusler Werner	½:½
2	Friedl Gerhard	Appl Gerhard	1 : 0
3	Feichtenschlager J	Eisner Leopold	1 : 0
4	Muhr Rudolf	Hinterhofer Hubert	½:½
5	Mühlbacher-Karrer	Häusler Kurt	½:½

BR	ASK Komet	Oberndorf/L. 1	2,5:2,5
1	Thalhammer Klaus	Wunderl Eva	½:½
2	Lemmerhofer M.	Schwab Alexander	1 : 0
3	Hattinger Walter	Hagmüller Josef	0 : 1
4	Neuwirth Gernot	Seidlein Bernhard	1 : 0
5	Lederer Anatol	Pöschl Gerhard	0 : 1

BR	Seekirchen	Remic Group	1 : 4
1	Költringer Josef j.	Ljubic Pero	0 : 1
2	Mösl Felix	Ljubic Franjo jun.	½:½
3	Wuppinger Alfred	Bernatovic Anton	½:½
4	Bruckmoser Franz	Katic Damjan	0 : 1
5	Költringer Josef s.	Ivic Ivo	0 : 1

TABELLE DER 1. KLASSE NORD – STAND NACH 8 RUNDEN

PL	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	MP	PU	%
1	Oberndorf/Laufen 1			2½	2	2	4	4	4	5	9	23,5	67
2	Ranshofen 4			2½	1½	3½	3½	2½	3	5	10	21,5	61
3	ASK Komet	2½	2½		3½	2½	2	3		4	9	20,0	57
4	RMS Remic Group	3	3½	1½		4		3	2	2½	9	19,5	56
5	Seekirchen	3	1½	2½	1		3½		2½	4½	8	18,5	53
6	Mattighofen 2	1	1½	3		1½		3½	3½	4½	8	18,5	53
7	SIR Diagonal	1	2½	2	2		1½		3½	4½	5	17,0	49
8	Trimmelkam	1	2		3	2½	1½	1½		3½	5	15,0	43
9	JUS Braunau 1	0	0	1	2½	½	½	½	1½		1	6,5	16

KOMMENTARE ZUR 1. NORD

Fortsetzung von Seite 3

schuf sich einen schönen Vorpostenpunkt für seinen Springer und eine offene Diagonale für seinen Läufer auf die gegnerische Königsstellung. Unter dem massiven Druck brach Hattinger's Stellung schließlich zusammen. Auf Brett 4 wurde Neuwirth erneut mit einer russischen Eröffnung konfrontiert, und wieder wählte er das Gambit mit Springeropfer auf f7. Seidlein verteidigte sich aber zäh, und so dauerte es bis zum 17. Zug, bis sich Neuwirth's Zentrumsbauern in Bewegung setzen konnten. Das allerdings mit direktem Erfolg: In beengter Stellung fand Seidlein wenig später kein Fluchtfeld mehr für seinen Springer. Als er dann noch eine zweite Figur geben musste, war das Spiel entschieden. Auf Brett 5 wurde sizilianisch gespielt. Recht rasch wurden die Figuren abgetauscht, und so verblieben Lederer und Pöschl mit jeweils einem Turm und ungleichfarbigen Läufern. Pöschls weißer Läufer war aber

der aktivere und dieser kleine Vorteil sollte schließlich - nachdem es lange nach Remis aussah (und auch jeweils von den beiden schon einmal geboten wurde) - zum Sieg Pöschls reichen.

Gernot Neuwirth

Die Auslosung bringt es mit sich, dass Spannung bis zum Schluss im Kampf um den Meistertitel der 1. Klasse Nord gewährleistet ist. Ranshofen braucht allerdings einen 3,5:1,5 Sieg um den Oberndorfern noch den Sieg wegschnappen zu können. Die ASK Kometen verpassten selbst ihre letzte Chance durch das Mannschaftsremis gegen Oberndorf/Laufen 2.

Die Schlußrunde findet am 19.03.2011 IM HOTEL SCHAFFENRATH STATT!!

RMS Remic Group
Trimmelkam
Oberndorf/Laufen
SIR Diagonal
Spielfrei

Mattighofen 2
ASK Komet
Ranshofen 4
Seekirchen
JUS Braunau



ERGEBNISSE DER 8 RUNDE – 1. KLASSE SÜD 2010/11

OBERES PLAY-OFF

BR	Union Hallein 2	Taxenbach 1	1 : 4
1	Berti Rudolf	Penker Harald	0 : 1
2	Wallner Kurt	Holzer Manuel	½:½
3	Hecher Erich	Schweiger Wolfg.	0 : 1
4	Reithofer Edmund	Köp Josef	½:½
5	Herbst Gottfried	Zechner Hermann	0 : 1

BR	Senopl. Uttendorf	HSV Saalfelden	3 : 2
1	Grundner Alois	Schachner Franz	½:½
2	Schöpf Gerhard	Mitteregger Klaus	1 : 0
3	Scharler Walter	Feichtner Leo	½:½
4	Müllauer Erwin	Griessner Ernst	0 : 1
5	Griesser Markus	Fraissl Reinhard	1 : 0

UNTERES PLAY-OFF

BR	Schwarzach 3	ATRA Golling	5:0K
1	Rauchenbacher R.		1:0K
2	Baumgartner M.	GOLLING	1:0K
3	Fuchs Egon	IST NICHT	1:0K
4	Estermann Kurt	ANGETRETEN	1:0K
5	Fischer Hans Sen.		1:0K

BR	Färbermühle Zell	Taxenbach 2	3 : 2
1	Gruber Helmut	Kollmann Hans	0 : 1
2	Blumauer Peter	Kollmann Josef	1 : 0
3	Bogensberger H.	Grünwald Hans	½:½
4	Gumpold Valentin	Weickl Johann	1 : 0
5	Unterberger Hann.	Embacher Gerhard	½:½

TABELLE DER 1. KLASSE SÜD – STAND NACH 8 RUNDEN

NR	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	1	2	3	4	MP	PU	%
1	Raika Taxenbach 1		3	3½	3	3	3½	3½	5			4		16	16,5	71
2	Senoplast Uttendorf	2		2	3	4½	4	2	4½			3		10	14,0	63
3	Union Hallein 2	1½	3		2	3½	4	2½	4	1				9	11,5	54
4	HSV Saalfelden	2	2	3		2	3½	4	2		2			6	11,5	51
5	Schwarzach 3	2	½	1½	3		3	1	1½			5k		6	11,5	44
6	Färbermühle Zell	1½	1	1	1½	2		3	3½				3	6	10,0	41
7	ATRA Golling	1½	3	2½	1	4	2		4	0k				7	9,0	45
8	Raika Taxenbach 2	0	½	1	3	3½	1½	1			2			4	7,5	31

KOMMENTAR ZUR 1. SÜD

Ein weiterer Schritt in Richtung Aufstieg gelang der 1. Mannschaft von Taxenbach. Im Achten Spiel erreichten sie den 8. Mannschaftssieg, der diesmal mit 4:1 gegen Hallein 2 recht deutlich ausfiel. Die Uttendorfer festigten den Platz 2 mit einem knappen Sieg über Saalfelden.

Senoplast Uttendorf – Saalfelden 3 : 2
Franz Schachner bot in wesentlich besserer Stellung remis an, was Lois Grundner nach seiner verkorksten Eröffnung annehmen musste. Klaus Mitteregger opferte einen Springer für drei Bauern. Gerhard Schöpf gewann in der Folge einen nach dem anderen zurück. Als er dann auch noch die Qualität eroberte, warf Klaus das Handtuch. Walter Scharler und Leo Feichtner einigten sich in ziemlich ausgeglichener Stellung auf Unentschieden. Ernst Griessner gab die Dame für Springer und Turm, worauf Erwin klar auf Sieg stand. Dann schoss er

einen seiner berühmten Böcke: Er ließ sich die Dame am Rand einsperren, wo sie ohne Kompensation erobert wurde. Markus Griesser spielte wie immer genau und konzentriert. Nach einer mehrzügigen Kombination drohte er Figurengewinn, worauf Reinhard Fraissl sofort aufgab. Lois Grundner



Eine scharfe und spannende Partie lieferten sich diesmal Gerhard Schöpf und Klaus Mitteregger;



Union Hallein 2 – Raika Taxenbach 1 1 : 4

Eine auch in dieser Höhe erwartete Niederlage gab es gegen die wesentlich elostärkeren Taxenbacher. Auf Brett 1 und 3 war es letztlich die Zeitnot, welche die jeweils ausgeglichenen Stellungen zum Kippen brachte. Nur Gottfried kämpfte nach einem frühen Fehler bald gegen die Niederlage an – vergeblich. Auf Brett 4 taten sich Reithofer Edmund und Köp Josef einander nicht weh und einigten sich früh auf Remis. Am erfreulichsten für Hallein war das Remis des Altmeister Kurt Wallner gegen seinen wesentlich jüngeren und aggressiv spielenden Konkurrenten Holzer Manuel Paroli bieten konnte. W. Scheichl

Ein großes Fragezeichen steht hinter dem Nichtantreten der Gollinger Mannschaft, da von Seiten der Tennengauer auch keine Absage erfolgte.

2. Play-Off-Runde, am 19.03.2011

Union Hallein 2	Senoplast Uttendorf
HSV Saalfelden	Raika Taxenbach 1
Schwarzach 3	Färbermühle Zell/See
ATRA Golling	Raika Taxenbach 2

Die Schlußrunde wird in Taxenbach gespielt!

SPIELER-NEUANMELDUNGEN

PASS	IDNR	NAME	VEREIN
56325	124898	Oberhofer Christina	Neumarkt
56324	124897	Bruckner Simon	Neumarkt
56323	124908	Kraftschik David	Neumarkt
56293	124907	Kraftschik Nicole	Neumarkt
56325	124910	Gürsoy Zafer	Neumarkt
56324	124909	Donauer Florian	Neumarkt
56327	124913	Fanningner Leon	Oberndorf
56328	124914	Stampfer Elias	Oberndorf
56326	124912	Cseh Martin	Oberndorf
56323	124896	Ljubic Zvonimir	Pjesak
56293	124895	Ljubic Lea	Pjesak

SPIELER-ABMELDUNGEN

PASS	IDNR	NAME	VEREIN
51008	114645	Süßmeir Daniel	Hallein
50818	111787	Reischl Georg	HSV Wals
56055	120555	Reinke Martin	HSV Wals
56125	121524	Paustian Margret	HSV Wals
50416	108158	Leitgeb Viktor	HSV Wals
50551	106337	Karner Claudia	HSV Wals
56132	121655	Hölzl Manuel	HSV Wals
52302	105329	Hofer Helmuth	HSV Wals

NACHTRAG 2. STADT – 8. RUNDE

BR	SIR Südwest	Schachfr. Rif	1 : 3
1	Prodingner Johann.	Perner Wolfgang	0 : 1
2	Huber Fritz	Purwin Heinz	0 : 1
3	Sauberer Willi	Kohlbauer Josef	0 : 1
4	Heil Thomas Alois	Herndl Gerhard	1 : 0

Schwer enttäuscht war die Heimmannschaft im Nachtragsspiel der 2. Klasse Stadt am 12. Februar. Rasch waren die Bretter 1 und 4 entschieden: Prodingner verlor nach einem Eröffnungsfehler Präs. Herndl nach der Preisgabe eines Springers. Als Willi Sauberer einen wilden Angriff Sepp Kohlbauers mit beiderseitigen Opferwendungen endlich abgewehrt und leichten Materialvorteil erreicht hatte, stellte er einen Turm ein. Daraufhin wollte Fritz Huber eine hoffnungslose Remisstellung (je sieben Bauern, alle Schwerfiguren und ungleiche Läufer) unbedingt gewinnen, brach die Stellung erfolgreich auf, übersah den Gewinnzug und verlor. W. Sauberer

KURZTABELLE 2. STADT

NR	MANNSCHAFT	MP	PU
1	Schulschach AG	14	25,0
2	Schachfreunde Rif	14	24,5
3	SIR Südwest	10	20,0
4	ASK Nova	10	19,5
5	ASK Evergreen	11	18,5
6	HSV Wals 2	10	16,0
7	SIR Lehrer	8	15,5
8	Bergheim/Mozart	7	15,0
9	SF Trumer Seen	5	13,5
10	SIR Schüler	2	9,0
11	SIR Südost	1	8,0
12	Mozart/Hallein	4	7,5

KOMMENTARE ZUR 3. STADT

Union Bergheim – SIR Girls4ever 3 : 1

Auf Brett 4 wurde sehr schnell gespielt. Constantin konnte sich aber der Angriffe von Mitra leider nicht erwehren. Das Brett 1 entschied Markus souverän und hatte eigentlich keine Probleme. Sonja konnte geschickt mit dem Gewinn der Dame (Einstellung vom Turm) das Spiel an sich reißen. Raphael spielte in seiner gewohnten Manier, gewann einen Springer und spielte souverän zu Ende. Rosenlechner G.

Dazu ein Hinweis: Hassan Azad (auf Brett 3) war für SIR Girls4ever nicht spielberechtigt, da er bereits für das Team SIR Royal gespielt hatte.



ERGEBNISSE DER 8. RUNDE DER 3. KLASSEN



3. KLASSE NORD – BERICHT ZUR 8. RUNDE

BR	Trimmelkam Y.	JUS Braunau 2	2 : 2
1	Danner Erwin	Schmid Sebastian	1 : 0
2	Spitzwieser Phil.	Maislinger Jakob	1 : 0
3	Spitzwieser Dani	Hauch Moritz	0 : 1
4	Kaser Hermann	Hauch Wolfgang	0 : 1

BR	Neumarkt Damen	Ranshofen 12	4 : 0
1	Maderegger Stef.	Söllinger Thomas	1 : 0
2	Mörwald Magdal.	Feichtinger Robert	1 : 0
3	Mörwald Miriam	Stadler Maximilian	1 : 0
4	Maderegger Mel.	Wydra Alexander	1 : 0

BR	Ranshofen 11	Ranshofen 10	3 : 1
1	Kutzner Lukas	Leithner Stefan	1 : 0
2	Stromer Franz	Schwaiger Fabian	1 : 0
3	Brunthaler Phillip	Hellstern Rebecca	0 : 1
4	Brunthaler Seb.	Söllinger Christian	1 : 0

2. Play Off-Runde am 19.03.2011	
Ranshofen 10	Trimmelkam Y.
JUS Braunau 2	Ranshofen 11
Obendorf/Laufen 3	Ranshofen 12
Spielfrei	Neumarkt Damen

TABELLE DER 3. KLASSE NORD – STAND NACH 8 RUNDEN

PL	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	1	2	3	4	MP	PU	%
1	Trimmelkam Youngster		3	3	2	3	3	4			2		12	11,0	71
2	Ranshofen 11	1		3	3½	2½	3	2				3	11	10,5	64
3	JUS Braunau 2	1	1		½	3	2½	3½	2				7	8,0	48
4	Ranshofen 10	2	½	3½		3	2½	1		1			7	7,5	48
5	Neumarkt Damen	1	1½	1	1		2½	3			4		6	9,0	50
6	Oberndorf/Laufen 3	1	1	1½	1½	1½		4					2	5,5	44
7	Ranshofen 12	0	2	½	3	1	0		0				3	3,5	23

ERGEBNISSE DER 8. RUNDE DER 3. KLASSE STADT

BR	ASK Super Nova	SIR Süd Zukunft	2,5:1,5
1	Lackner Rudolf	Kliegl Julian	1 : 0
2	Zechner Rene	Buric Rajko	1 : 0
3	Weinguny Bruno	Davenport Dominik	0 : 1
4	Perner Lisa	Gebhart Andreas	½:½

BR	SIR Royal	SIR Champs	2 : 2
1	Zhou Toni	Singh Jagdev	1 : 0
2	Azad Marx	Haselsteiner Max	0 : 1
3	Guggenberger Q.	Weber Jakob	1 : 0
4	Wohlesser Isabel	Kreuzbichler Phil.	0 : 1

BR	Union Bergheim	SIR Girls4ever	3 : 1
1	Keferbeck Markus	Azad Katrina	1 : 0
2	Rosenlechner R.	Lugstein Katharina	1 : 0
3	Zabraha Sonja	Azad Hassan	1 : 0
4	Resch Constantin	Azad Mitra	0 : 1

Paarungen der 9. Runde am 19.03.2011	
SIR Royal	ASK Supernova
SIR Champs	Union Bergheim
SIR Girls4ever	SIR Süd Zukunft

TABELLE DER 3. KLASSE STADT – STAND NACH 8 RUNDEN

PL	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6	MP	PU	%
1	ASK Super Nova		3	3½	4	2	3		1½	2½			4	13	23,5	73
2	Union Bergheim	1		2½	3½	3	4	2½		2	3			13	21,5	67
3	SIR Süd Zukunft	½	1½		3	3½	3½	1½	2			3		9	18,5	58
4	SIR Girls4ever	0	½	1		2½	2		1			2	3	6	12,0	38
5	SIR Royal	2	1	½	1½		2			1	2		2	4	12,0	38
6	SIR Champs	1	0	½	2	2		0			1	2		3	8,5	27



6. VORSTANDSSITZUNG Montag, den 07.02.2011

Ort:	Gasthof Rechenwirt, Elsbethen
Anwesend	Herndl Gerhard, Konradsheim Andreas, Vorreiter Günter, Rettenbacher Robert, Vlasak Reinhard, Reithofer Edmund, Moßhammer Wolfgang, Stojakovic Miro Wunderl Eva und Eder Josef
Entsch.	N.Frühauf, K.Groiss, R.Diess, W.Kaiser A. Hopfgartner
Dauer:	19 ¹⁵ bis 21 ¹⁵
TAGESORDNUNG	
1.	Begrüßung
2.	Genehmigung des Protokolls Nr.5/10
3.	Bericht des Vorstandes
4.	Bericht der Referenten
5.	Anträge
6.	Proteste
7.	Allfälliges

1. Begrüßung

Präs. Herndl begrüßt die anwesenden Mitglieder, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung um 19:15 Uhr.

2. Genehmigung des Protokolls

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung liegen keine Einwände vor.

3. Berichte des Vorstandes

a) Bericht des Präsidenten:

Die Einladung für die am Montag, den 28. März 2011 stattfindende Wiener Schulschach-Enquete liegt nun vor und wird verteilt.

Bei der letzten Sitzung des ÖSB wurde der Modus für die BLMM abgeändert. Jede Mannschaft besteht ab sofort nur noch aus 6 Spielern in den Kategorien U14, U12 und U10, davon zwei Mädchen. Die Bedenkzeit beträgt 1 Stunde. Termin: 22.-25. 09. in Tschagguns.

Durch die ständige Absenz des Schriftführers bei den Vorstandssitzungen sucht der Vorstand einen Ersatz. Interessenten bitte bei Präsident Herndl melden.

Auf Grund eines Schreibens von Gottfried Herbst zu einem Artikel in der SIS 20 bzw. den diesbezüglichen Kommentaren auf der Homepage der Schulschach AG Österreich kommt es zur Diskussion.

Abschließend wird festgehalten, dass sowohl der Ton dieser Kommentare als auch die darin angeführten Behauptungen und Unterstellungen nicht dazu angetan sind, unserem Schachsport einen guten Dienst zu erweisen. In diesem Sinne hofft der SLV-Vorstand auf hinkünftig objektivere und weniger aggressive Berichterstattung in öffentlichen Medien.

SLV-Landestag 2011

Dieser wird für Samstag, den 30. April 2011 fixiert. Beginn ist wieder um 15 Uhr, als Veranstaltungsort wurde das Hotel Europa am Walsberg gewählt.

Eventuelle Anträge sind bis spätestens 8. April an Präsident Herndl schriftlich bzw. per Mail einzureichen.

b) Bericht des Kassiers:

Die Abrechnungen der BSO und LSO Förderungen für das Jahr 2010 wurden eingereicht. Leider wurde von der Kaderspielerin Just Julia kein Förderungsansuchen gestellt.

Die Beitrags- und Pönalvorschriften für die Vereine (2010) sind in Vorbereitung.

c) Landesspielleitung:

Die Paarungen für die Play-Off-Runden (1.Süd bzw. 3. Nord) sind fixiert. Der ursprüngliche Heimvorteil von Taxenbach 1 gegen Hallein 2 wird getauscht, dafür erhält Taxenbach den Zuschlag für die Organisation der gemeinsamen Schlußrunde.

Weiters werden für die Schlussrunden fixiert:

KLASSE	VEREIN	SPIELORT
Landesliga A	ASK Salzburg	Sternbräu
Landesliga B	Vorläufig im	Servus Europa
1. Klasse Nord	SG SIR	Schaffenrath
1. Klasse Süd	Taxenbach	GH Taxwirt?
2. Klasse Nord	Neumarkt	Schule?
2. Klasse Stadt	Sbg. Süd?	Noch offen
3. Klasse Nord	Ranshofen	HS Neukirchen
3. Klasse Stadt	Bergheim	Gemeinde?

Die **Staatsmeisterschaften U12 und U14** werden heuer von uns durchgeführt und finden wieder in Altenmarkt im Pongau statt. Termin: 10. bis 14. Juni;

Landescup:

Durch den krankheitsbedingten Ausfall von unserem Landesspielleiter gibt es hier noch Verzögerungen. Es ist geplant, den Cup gemeinsam mit Oberösterreich zu veranstalten.



4. Berichte der Referenten

a) Jugendreferent:

Die Jugend LEM ist ausgeschrieben und findet am 19. und 20. Februar in Bergheim (Veranstaltungshalle) statt. Organisation vor Ort übernimmt Herr Moßhammer, die Turnierleitung Herr Eder.

b) Schulschachreferent:

Die Oberstufen Landesmeisterschaften finden am 17.02. im Gasthof Rechenwirt statt. Die Organisation vor Ort und Turnierleitung übernimmt Klaus Thalhammer.

Die Ausschreibung für die Unterstufen LEM wird Herr Stojakovic demnächst erstellen.

Weiters regt Herr Stojakovic an, dass die Vereine mehr versuchen sollten, gemeinsam mit den örtlichen Schulen Initiativen für eine Zusammenarbeit zu suchen. In Salzburg gibt es zurzeit nur 7 Schulen mit Schachunterricht. Als gelungenes Beispiel diene das kürzlich durchgeführte „Generationenturnier“ vom Schachklub Rif.

5. Anträge

Die Spielgemeinschaft Süd/Inter/Royal stellt nach §14.3.7 (Nachnennungen) den **Antrag**, die SIR-Rechenwirt-Spieler Kaiser Wolfgang (Krankheitsbedingter längerer Ausfall) durch Harald Drobesch sowie Zand Oliver (Abwanderung, bisher ohne Einsatz) durch Johannes Prodingner ersetzen zu dürfen. Diesem Antrag wird stattgegeben, SIR Rechenwirt kann daher als 16. und 17. Ersatzspieler Drobesch und Prodingner in der LLA einsetzen.

6. Proteste

Es liegen keine Proteste vor.

7. Allfälliges

Herr Vlasak ersucht um baldmöglichste Abklärung der Modalitäten und Zuständigkeiten für die nächste Landeseinzelmeisterschaft, welche heuer wieder im Rahmen der Salzburger Stadtmeisterschaft durchgeführt werden soll.

Sollten sich eine entsprechende Zahl an Interessenten melden, so plant der SLV die Durchführung eines Schiedsrichterurses.

NÄCHSTE VORSTANDSSITZUNG:
Montag, 11. April 2011 im Rechenwirt

Für den SLV Schriftführer Stv. R. Rettenbacher

16. LIENZ OPEN 2011

Auch in diesem Jahr beteiligten sich wieder viele Salzburger Schachspieler an diesem beliebten Winteropen. Insgesamt waren 217 Teilnehmer am Start.

PL	TIT	NAME	LST	NAT	PU	W1
1	IM	Okhotnik Vladimir	2578	FRA	7,5	44,0
2	GM	Meijers Viesturs	2570	LAT	7,5	43,0
3	GM	Petrov Marijan	2526	BUL	7,0	44,0
4	GM	Sedlak Nikola	2511	SRB	7,0	41,5
5	GM	Radulski Julian	2522	BUL	7,0	41,0
6	IM	Sebenik Matej	2521	SLO	7,0	41,0
7	GM	Popovic Dusan	2467	SRB	7,0	40,0
8	GM	Malakhatko Vadim	2465	BEL	7,0	39,5
9	FM	Heinig Wolfram Dr.	2334	GER	7,0	37,0
10	MK	Hartl Daniel	2482	AUT	6,5	45,0
11	GM	Lanka Zigurds	2429	LAT	6,5	41,5
12	GM	Tratar Marko	2404	SLO	6,5	40,5
13	FM	Testor Sebastian	2423	AUT	6,5	40,0
14	GM	Schmittziel Eckh.	2296	GER	6,5	39,0
15	FM	Schnider Gert	2320	AUT	6,5	38,0
16	IM	Diermair Andreas	2303	AUT	6,5	37,5
17	IM	Borsos Bogdan	2279	UKR	6,5	36,0

Die Platzierungen der Salzburger

37		Sadilek Peter	2241	Ransh.	5,5	41,0
50		Besner Bernhard	2142	ASK	5,5	35,0
54		Frühauf Norbert	2154	Ransh.	5,5	34,0
63		Zankl Thomas	2126	Ransh.	5,0	36,5
81	NM	Hackbarth Wolfg.	1982	Ransh.	5,0	31,5
90		Wieser Rupert	2033	Konk.	4,5	35,5
94		Frank Emanuel	1982	Neum.	4,5	33,5
110		Schöpf Patrick	1937	Uttend	4,5	30,5
117	WMK	Hackbarth Christa	1831	Ransh.	4,5	28,5
118		Scharler Walter	1806	Uttend	4,5	28,5
122		Nußbaumer Josef	1847	ASK	4,5	27,5
128		Prüll Lukas	1430	ASK	4,0	32,5
129		Schöpf Gerhard	1871	Uttend	4,0	32,0
138		Hopfgartner Andr.	1892	Monds.	4,0	30,5
143		Bieniok Alfred	1846	ASK	4,0	27,5
173		Kawinek Arnold	1321	Neum.	3,5	24,5
209		Hopfgartner Ther.	1470	Monds.	2,0	23,0
214		Lamberger W. s.	1354	Uttend	1,5	23,0



ACHTUNG, NEUE ADRESSE:
<http://schachshirts.algr.at>
 Lieferung bereits ab einem Stück!
"algr" steht für Alois Grundner

SCHÜLER- UND JUGENDLANDESMEISTERSCHAFTEN 2011

Ein Bericht von unserem Landes-Jugendreferenten Josef Eder



KAT	LANDESMEISTERINNEN 2011		LANDESMEISTER 2011	
U 08	Mörwald Magdalena	Neumarkt	Loreth Thomas	Oberndorf
U 10	Maderegger Stefanie	Neumarkt	Stellnberger Paul	SK Royal
U 12	Haidenberger Flora	Neumarkt	Rosenlechner Raphael	SK Hallein
U 14	Gisnapp Nadine	JUS Braunau	Jakob Tobias	SK Royal
U 16	Auer Christine	Oberndorf	Kliegl Severin	SK Royal
U 18	Wunderl Eva	Oberndorf	Salletmeier Julian	Ranshofen

Am 20./21. Februar fanden in Bergheim die diesjährigen Landesmeisterschaften unseres Schach-Nachwuchses statt. Insgesamt fanden 79 Spielerinnen und Spieler den Weg in die Salzburger Nachbargemeinde. Es hätten sogar noch um einige mehr sein können, aber gesundheitliche oder terminliche Gründe machten eine Teilnahme nicht möglich. Wenn man sich die Altersstruktur ansieht, kann man die ansteigende Jugendarbeit der Vereine in den vergangenen Jahren eindeutig ablesen:

Von unten kommt was nach!

Dennoch muss festgestellt werden, dass dieses Turnier fast zu einer Meisterschaft des Nordens geworden ist. Wenn nicht Zell am See einige Teilnehmer gestellt hätte, wäre das „Innengebirge“ nicht vertreten gewesen. Hier gilt es in Zukunft anzusetzen, um dieses Potenzial nicht zu verlieren.

GRUPPE U-08 K/M

Auch die jüngsten Teilnehmer lieferten sich heiße Gefechte. Die jeweiligen Landesmeister haben sich eindeutig durchgesetzt. Beide zeigten für ihre Altersstufe sehr reifes Schach.

LM MU8: **Magdalena Mörwald** (Neumarkt) mit 7 / 7
 LM KU8: **Thomas Loreth** (Oberndorf) mit 6 aus 7

GRUPPE U-10 K/M

Mit 18 Teilnehmern stellte diese Altersgruppe die meisten Spielerinnen und Spieler. Auch hier gab es über die souveränen Sieger keine Diskussion.

LM MU10: **Stefanie Maderegger** (Neum.) mit 5,5 / 7
 LM KU10: **Paul Stellnberger** (Royal) mit 6 aus 7



GRUPPE U-12 BUBEN

Diese Gruppe war sehr umkämpft. Der Elo-Favorit Viktor Loreth musste sich mit dem dritten Platz begnügen. Der Landesmeistertitel musste zwischen den punktgleichen Spielern Raphael Rosenlechner (Hallein) und Felix Haidenberger in einem Stichkampf entschieden werden. Raphael setzte sich hier mit 2:0 durch. Seine guten Leistungen beim Jugendpokal waren bereit ein erster Hinweis auf sein Können, welches er in Bergheim abermals bewies.

LM KU12: **Raphael Rosenlechner** (Hallein) 5,5 / 7 nach Stichkampf!

GRUPPE U-12 MÄDCHEN

Vier Mädchen spielten ein doppeltes Rundenturnier um die Siegerin zu ermitteln. Flora Haidenberger spielte freiwillig in dieser Altersgruppe und setzte sich mit einem halben Punkt Vorsprung gegenüber Lena Kraft und Mitra Azad durch.

LM MU12: **Flora Haidenberger** (Neumarkt) mit 4 / 6

GRUPPE U-14 BUBEN

Mit einem Punkt Vorsprung sicherte sich Tobias Jakob den Landesmeister. Hätte Jeremias Frank nicht freiwillig in einer höheren Klasse gespielt, hätte es hier wahrscheinlich ein noch spannenderes Turnier gegeben.

LM KU14: **Tobias Jakob** (Royal) mit 6 aus 7!

GRUPPE U-14 MÄDCHEN

Die Seriensiegerin Nadine Gisnapp ließ auch heuer nichts anbrennen und holte sich verdient den Titel. Nur Natascha Augustin konnte mit ihr mithalten und belegte mit einem halben Punkt Rückstand den zweiten Rang.

LM MU14: **Nadine Gisnapp** (Braunau) mit 3,5 / 5

GRUPPE U-16 BURSCHEN

Sehr erfreulich war die relativ hohe Teilnehmerzahl bei den Burschen U16. Severin Kliegl setzte sich relativ einfach durch, so konnte er sogar in der letzten Runde in besserer Stellung remis anbieten um seinen Titel in den sicheren Hafen zu bringen.

LM KU16: **Severin Kliegl** (Royal) mit 4 aus 5!

GRUPPE U-16 MÄDCHEN

Ein kleines Grüppchen aus vier Damen kämpfte um den Titel. Nach sechs Runden kam es zum Stich-

kampf zwischen Christine Auer (Oberndorf) und Esther Frank (Neumarkt), welche freiwillig als U12 Mädchen in dieser Gruppe antrat. Nachdem auch die beiden 20-Minuten-Partien mit 1:1 ausgingen, musste die Entscheidung im Blitzschach fallen. Hier setzte sich Christine mit 2:0 durch.

LM MU16: **Christine Auer** (Oberndorf) mit 5 aus 6, nach Stichkampf!

GRUPPE U-18 BURSCHEN

Professor Elo würde sich um Grab umdrehen, wenn er dieses Ergebnis sehen könnte. Der hohe Favorit Stefan Riemelmoser (2036) strauchelte am zweiten Tag zweimal und belegte danach nur den dritten Endrang. Überraschend, aber verdient holte sich Julian Salletmeier (1736) den Titel vor Nikolas Marchet (1499).

LM KU18: **Julian Salletmeier** (Ranshofen) 3,5 / 5

GRUPPE U-18 MÄDCHEN

Eva Wunderl (Oberndorf) war leider alleine auf weiter Flur. Kampflös ging der Titel an sie, da sich sonst niemand in dieser Kategorie meldete.

MEDAILLIENSPIEGEL

Verein	Gold	Silber	Bronze	GES
Neumarkt	3	6	2	11
Oberndorf/L.	3		2	5
SK Royal	2	1	1	4
Ranshofen	1	2	1	4
JUS Braunau	1		1	2
SK Hallein	1			1
Mozart		1		1
Pjesak			2	2
Zell am See			1	1

ZUSAMMENFASSUNG

DANK: Ich möchte mich ganz herzlich bei Eva Wunderl (Schiedsrichterin), Daniela Wunder (Buffet) und Wolfgang Mosshammer (Pokale, Räumlichkeiten) bedanken, ohne deren Unterstützung diese Veranstaltung nicht so reibungslos abgelaufen wäre.

ZIELE: Für 2012 wünsche ich mir 90 Teilnehmer und 2013 sollten die 100 erreicht werden. Besonders hoffe ich auf Unterstützung aus den Gebirgs-gauen. Es wird unsere Aufgabe sein, hier gemeinsam neue Impulse in dieser Region zu setzen, da wir zurzeit nur mit 50% Leistung fahren!



SCHÜLER- & JUGEND-LEM 2011 - TEILNEHMERÜBERSICHT

VEREIN	KU08	MU08	KU10	MU10	KU12	MU12	KU14	MU14	KU16	MU16	KU18	MU18	GES
Neumarkt	1	2	6	3	5	2	1	1	1	2			24
Oberndorf	2		3		3	1	1	1	1	2		1	14
Ranshofen	1						3	1	2		2		9
SK Royal			3			1	2	1	1		1		9
JUS Braunau					1		1	1			2		5
Schulschach AG			2				2						4
Salzburg Süd					1		1		2				4
Zell am See				1			1		2				4
Pjesak	1	1											2
Bergheim					1								1
Hallein					1								1
Mozart											1		1
GESAMT 2011	5	3	14	4	12	4	12	5	9	4	6	1	79
2010 zum Vergleich	4	4	14	7	11	3	11	7	11	2	3	1	78

DIE ERGEBNISSE DER EINZELNEN ALTERSGRUPPEN

PL	U 08 – GEMEINSAM	ELO	VEREIN	1	2	3	4	5	6	7	PU	SB
1	Mörwald Magdalena	1201	Neumarkt	8w1	2s1	4w1	3s1	5w1	6s1	7w1	7,0	21,0
2	Loreth Thomas	1066	Oberndorf	6s1	1w0	5s1	4s1	7w1	8w1	3s1	6,0	22,0
3	Maderegger Melanie	1235	Neumarkt	5s1	4w0	6s1	1w0	8s1	7s1	2w0	4,0	24,0
4	Stadler Maximilian	1000	Ranshofen	7w1	3s1	1s0	2w0	6w1	5s0	8w1	4,0	24,0
5	Fanninger Leon	0	Oberndorf	3w0	7s1	2w0	8s1	1s0	4w1	6w1	4,0	24,0
6	Ljubic Lea	0	Pjesak	2w0	8s1	3w0	7w½	4s0	1w0	5s0	1,5	26,5
7	Ljubic Zvonimir	0	Pjesak	4s0	5w0	8w1	6s½	2s0	3w0	1s0	1,5	26,5
8	Kraftschick David	0	Neumarkt	1s0	6w0	7s0	5w0	3w0	2s0	4s0	0,0	28,0

PL	U 10 – GEMEINSAM	ELO	VEREIN	1	2	3	4	5	6	7	PU	SB
1	Stellberger Paul	1308	Royal	7s1	6w1	9s1	5w1	2s½	4w1	3s½	6,0	31,5
2	Maderegger Stefanie	1236	Neumarkt	14w1	3s1	4w0	12s1	1w½	10s1	8w1	5,5	29,5
3	Auer Yanik	0	Oberndorf	8s1	2w0	16s1	9w1	10s½	5w1	1w½	5,0	28,5
4	Polat Jakob	1143	SAGÖ	12s1	16w1	2s1	10w0	5s1	1s0	9w1	5,0	27,5
5	Winkler Marvin	1200	SAGÖ	13w1	11s1	6w1	1s0	4w0	3s0	10w1	4,0	29,5
6	Mörwald Miriam	1000	Neumarkt	15w1	1s0	5s0	8w1	7s1	9w0	11w1	4,0	28,0
7	Haselsteiner Max	0	Royal	1w0	15s1	11w1	14s0	6w0	12s1	13w1	4,0	25,0
8	Stampfer Elias	0	Oberndorf	3w0	14s1	18w1	6s0	12w1	11s1	2s0	4,0	24,0
9	Zwingerberger Lukas	0	Royal	18w1	17s1	1w0	3s0	16w1	6s1	4s0	4,0	23,0
10	Bruckner Simon	0	Neumarkt	11w0	13s1	14w1	4s1	3w½	2w0	5s0	3,5	28,5
11	Zhou Toni	0	Neumarkt	10s1	5w0	7s0	16w1	15s1	8w0	6s0	3,0	24,0
12	Schrittesser David	0	Neumarkt	4w0	18s1	13w1	2w0	8s0	7w0	17s1	3,0	23,0
13	Schaible Ismail	0	Oberndorf	5s0	10w0	12s0	17s1	14w1	15w1	7s0	3,0	21,5
14	Kovacevic Martin	0	Neumarkt	2s0	8w0	10s0	7w1	13s0	17s1	18w1	3,0	21,5
15	Schubeck Nicolas	0	Neumarkt	6s0	7w0	17w1	18s1	11w0	13s0	16w1	3,0	17,0
16	Oberhofer Christina	0	Neumarkt	17w1	4s0	3w0	11s0	9s0	18w½	15s0	1,5	21,5
17	Gumpold Veronika	1200	Zell / See	16s0	9w0	15s0	13w0	18s1	14w0	12w0	1,0	18,0
18	Gürsoy Zafer	0	Neumarkt	9s0	12w0	8s0	15w0	17w0	16s½	14s0	0,5	19,5



ERGEBNISSE DER JUGEND-LEM 2011



PL	U 12 - MÄDCHEN	ELO	VEREIN	1	2	3	4	PU	SB
1	Haidenberger Flora	1275	Neumarkt		0 ½	½ 1	1 1	4,0	9,0
2	Kraft Lena	1295	Neumarkt	1 ½		1 0	½ ½	3,5	10,5
3	Azad Mitra	1326	Royal	½ 0	0 1		1 1	3,5	7,5
4	Zabraha Sonja	1277	Oberndorf	0 0	½ ½	0 0		1,0	3,5

PL	U 12 - BURSCHEN	ELO	VEREIN	1	2	3	4	5	6	7	PU	SB
1	Rosenlechner Raphael	1220	Hallein	8s1	3w1	6s1	5w½	4w1	2s0	11w1	5,5	26,0
2	Haidenberger Felix	1330	Neumarkt	11s1	5w½	3s0	10w1	7s1	1w1	6s1	5,5	24,0
3	Loreth Viktor	1414	Oberndorf	7w1	1s0	2w1	4s0	8w1	6s1	5s1	5,0	27,5
4	Maislinger Armin	1152	Braunau	10w½	7s0	9w1	3w1	1s0	11s1	-1	4,5	22,5
5	Kovacevic Nicola	1236	Neumarkt	12w+	2s½	8w1	1s½	6w0	10s1	3w0	4,0	27,5
6	Buric Rajko	1221	Sbg. Süd	9w1	10s1	1w0	7s1	5s1	3w0	2w0	4,0	26,5
7	Fuchs Johannes	1200	Oberndorf	3s0	4w1	11s1	6w0	2w0	-1	9s0	3,0	25,0
8	Stöger Daniel	0	Neumarkt	1w0	12s+	5s0	11w1	3s0	9s0	10w1	3,0	22,5
9	Donauer Florian	0	Neumarkt	6s0	11w0	4s0	12w+	10s0	8w1	7w1	3,0	18,0
10	Schöchl Sebastian	1231	Neumarkt	4s½	6w0	12s+	2s0	9w1	5w0	8s0	2,5	24,5
11	Szasz Manuel	1200	Oberndorf	2w0	9s1	7w0	8s0	12w+	4w0	1s0	2,0	24,5
12	Resch Constantin	1183	Bergheim	5s-	8w-	10w-	9s-	11s-	0	0	0,0	17,5

PL	U 14 - MÄDCHEN	ELO	VEREIN	1	2	3	4	5	PU	SB
1	Gisnapp Nadine	1271	Braunau		½	1	1	1	3,5	5,0
2	Augustin Natascha	1169	Royal	½		½	1	1	3,0	4,0
3	Grgic Ana	1257	Neumarkt	0	½		1	1	2,5	2,5
4	Hellstern Rebecca	1212	Ranshofen	0	0	0		1	1,0	0,0
5	Salchegger Kathrin	1200	Oberndorf	0	0	0	0		0,0	0,0

PL	U 14 - BURSCHEN	ELO	VEREIN	1	2	3	4	5	6	7	PU	SB
1	Jakob Tobias	1507	Royal	11s1	6w1	2s½	3w1	4s½	10w1	5s1	6,0	25,5
2	Shala Sherif	1543	Neumarkt	10w1	4s½	1w½	5s1	3w½	7w1	8s½	5,0	28,5
3	Cvitan Josip	1213	Ranshofen	8w½	9s1	10w1	1s0	2s½	4w1	6s½	4,5	29,0
4	Maislinger Jakob	1295	Braunau	7w1	2w½	5s½	9s1	1w½	3s0	11w1	4,5	27,5
5	Leimer Clemens	1354	Ranshofen	9w½	8s1	4w½	2w0	7s½	12s1	1w0	3,5	26,0
6	Leithner Stefan	1176	Ranshofen	12w1	1s0	7w0	10s0	11s1	9w1	3w½	3,5	22,0
7	Nikolic Alexander	1325	SAGÖ	4s0	11w½	6s1	8w½	5w½	2s0	12w1	3,5	21,5
8	Davenport Dominik	1135	Sbg. Süd	3s½	5w0	12s1	7s½	10w0	11w1	2w½	3,5	21,0
9	Martin Johann	1191	SAGÖ	5s½	3w0	11s1	4w0	12w1	6s0	10s1	3,5	20,5
10	Loreth Christoph	1201	Oberndorf	2s0	12w1	3s0	6w1	8s1	1s0	9w0	3,0	26,0
11	Adzic Aleksandar	1200	Zell / See	1w0	7s½	9w0	12s1	6w0	8s0	4s0	1,5	24,5
12	Singh Jagdev	0	Royal	6s0	10s0	8w0	11w0	9s0	5w0	7s0	0,0	22,0

PL	U 18 - BURSCHEN	ELO	VEREIN	1	2	3	4	5	6	PU	SB
1	Salletmeier Julian	1736	Ranshofen		0	1	½	1	1	3,5	7,25
2	Marchet Nikolas	1499	Mozart	1		0	1	0	1	3,0	7,00
3	Riemelmoser Stefan	2036	Braunau	0	1		1	0	1	3,0	6,50
4	Riemelmoser Markus	1719	Braunau	½	0	0		1	1	2,5	4,75
5	Spiesberger Paul	1460	Ranshofen	0	1	1	0		0	2,0	6,00
6	Lippmann Andreas	1375	Royal	0	0	0	0	1		1,0	2,00



PL	U 16 - MÄDCHEN	ELO	VEREIN	1	2	3	4	PU	SB
1	Auer Christine	1237	Oberndorf		½ ½	1 1	1 1	5,0	9,0
	Frank Esther	1409	Neumarkt	½ ½		1 1	1 1	5,0	9,0
3	Löw Jacqueline	1142	Oberndorf	0 0	0 0		1 1	2,0	0,0
4	Kraftschick Nicole	0	Neumarkt	0 0	0 0	0 0		0,0	0,0

PL	U 16 - BURSCHE	ELO	VEREIN	1	2	3	4	5	PU	SB
1	Kliegl Severin	1787	Royal	3w1	8s1	4w1	2s½	5s½	4,0	13,50
2	Schmitzberger Stefan	1614	Ranshofen	7w1	3s½	8w1	1w½	6s½	3,5	12,00
3	Gumpold Valentin	1482	Zell / See	1s0	2w½	6s1	7w1	4w½	3,0	14,00
4	Frank Jeremias	1721	Neumarkt	6s1	9w1	1s0	5w½	3s½	3,0	13,00
5	Seidlein Bernhard	1323	Oberndorf	8w0	-1	9s1	4s½	1w½	3,0	11,50
6	Pöllner Stefan	1409	Ranshofen	4w0	7s1	3w0	8s½	2w½	2,0	12,50
7	Unterberger Hannes	1357	Zell / See	2s0	6w0	-1	3s0	8w1	2,0	11,00
8	Prodingler Johannes	1543	Sbg. Süd	5s1	1w0	2s0	6w½	7s0	1,5	13,50
9	Rajic Stefan	0	Sbg. Süd	-1	4s0	5w0	0	0	1,0	12,00

LANDESMEISTERSCHAFT 2011 DER SCHUL-OBERSTUFEN

Früher Seriensieger bei den Landesmeisterschaften musste sich die HTL Salzburg schon 6 Jahre gedulden, um den begehrten Titel wieder zu erlangen - zu stark war lange die Konkurrenz vom BG Nonntal. Durch die Abwesenheit deren Spitzenspieler wegen der herannahenden Matura, gelang aber ein überlegener Sieg der HTL-Schachwettkämpfer (Wieland Thomas und Frank Daniel beide vom SC Neumarkt, Maringer Georg – ASK und Hohengassner David, ohne Verein). Diese 4 konnten von 20 Partien 19 gewinnen und sich so mit Riesenvorsprung den Landesmeistertitel holen. Einzig Severin Kliegl (vom zweiten BRG Akademiestraße, SIR) konnte sich einen Punkt sichern und war wieder einmal hilfreich bei der Organisation mitbeteiligt. Dritte wurden das Christian Doppler Gymnasium.

Sechs Mannschaften kämpften um den LM-Titel und die vier 2. und 3. Mannschaften spielten einen eigenen Bewerb außer Konkurrenz, den sich die HTL II sichern konnte. Mag. Klaus Thalhammer



Die Landesmeister (mit Medaillen und Pokal vlnr): Hohengassner, Wieland, Frank, Maringer dahinter vom Team HTL 2 (vlnr): Stolz, Kandler und Lin;

ENDSTAND GRUPPE B		MP	PU
1	HTL Salzburg 2	10	19,0
2	Christian Doppler Gymn. II	8	12,0
3	HAK I Salzburg C	5	8,5
4	HAK I Salzburg B	1	8,5

ENDSTAND GRUPPE A		1	2	3	4	5	6	MP	PU
1	HTL Salzburg 1		3	4	4	4	4	10	19,0
2	BRG Akademiestraße	1		2	4	2,5	3	7	12,5
3	Christian Doppler Gymnasium	0	2		2	2	3	5	9,0
4	Borg Nonntal	0	0	2		3	3,5	5	8,5
5	Akademisches Gymnasium	0	1,5	2	1		2	2	6,5
6	HAK 1 Salzburg A	0	1	1	0,5	2		1	4,5



SCHACH IN SALZBURG

Offizielle Zeitschrift des Schach-Landesverbandes Salzburg



Grenzenlos Rasten...



RASTSTÄTTE
RESTAURANT
HOTEL
SUBEN
WALSERBERG



IMPRESSUM

Medieninhaber: Schach Landesverband Salzburg des österreich. Schachbundes
per Adresse: Almweg 14, 5400 Hallein, Tel.: 06245/86620 ZVR: 523528227
Bankverbindung: Salzburger Sparkasse (BLZ 20404), Konto Nr. 2200321117
Redaktionsanschrift: DI G. Herndl, Almweg 14, 5400 Hallein; Tel: 06245/86620
Mitarbeiter: R. Rettenbacher, Email: schachinsalzburg@a1.net; Gerhard Herndl
Erscheint ca. 35 mal jährlich. Abonnement-Preis € 30.-; Preis Einzelheft € 1.50
Eigenvervielfältigt; Verlagspostamt 5400 Hallein, Aufgabepostamt 5400 Hallein

Die SLV-Homepage unter <http://www.schachinsalzburg.at>